

statt BLATT

KOSTENFREI in Grevenbroich, Jüchen, Rommerskirchen und Bedburg | Ausgabe 197 | April 2022 | stattblatt.de



ALLE ANZEIGEN SIND
KLIICKBAR!





Immobilien gibt's bei uns.

Immobilien-Center

Profitieren Sie von der Expertise des Marktführers bei der Vermittlung und Finanzierung von Immobilien.
sparkasse-neuss.de/immobilien

02131 97-4000

marlon.dreessen@sparkasse-neuss.de
ralf.siegers@sparkasse-neuss.de

Weil's um mehr als Geld geht.



Sparkasse
Neuss



Liebe Leserinnen und Leser,

in den letzten Wochen wurden wir – nach einem regnerisch milden Winter – ziemlich von der Sonne verwöhnt. Das ist nicht nur ganz allgemein gut für das Gemüt und die Gesundheit (Stichwort Vitamin D), sondern sorgt ganz nebenbei auch für regelrechten Tatendrang. Es sei denn natürlich, Sie gehören eher dem Team „Frühjahrsmüdigkeit“ an. Für die Motivierten unter uns gibt es derzeit allerdings nichts Schöneres, als im Haus, Garten oder auf dem Balkon gründlich für Ordnung zu sorgen, um ganz bald in einem gemütlichen Ambiente das Frühlingswetter genießen zu können. Egal, ob alleine mit einem guten Buch und einem Cappuccino, oder in geselliger Runde mit Freunden und Verwandten. Wer noch die ein oder andere Inspiration sucht, findet in unserer Rubrik „Haus & Garten“ viele nützliche Tipps. Während der Grevenbroicher Gartentage, die für den kommenden Mai geplant sind, können Sie gewiss ebenfalls zahlreiche Ideen sammeln und das blühende Leben in der Natur genießen. Passen Sie bei allem, was Sie planen, gut auf sich und Ihre Lieben auf, denn die Pandemie begleitet uns weiterhin – aber Kopf hoch und umsichtig bleiben.

In unserer Rubrik „Rund ums Auto“ haben wir uns diesmal über das weiterhin aktuelle Thema „Elektroauto“ schlaugemacht und verschiedene Informationen zusammengetragen, die für diejenigen unter Ihnen interessant sein könnten, die über die Anschaffung eines E-Autos nachdenken. Wie so ziemlich jedes Thema hat auch dieser Bereich seine Vor- und Nachteile. An Letzteren wird allerdings in der Wirtschaft und Forschung weiterhin fleißig gefeilt, denn der Klimaschutz ist nach wie vor eine wichtige Aufgabe unserer Gesellschaft. Da man bei all den Zukunftsthemen, über die man sich im Alltag so seine Gedanken macht, natürlich auch den Wunsch nach guter, kultureller Unterhaltung hat, finden Sie im vorliegenden Heft neben den aktuellen Informationen zum Rheinischen Kultursummer 2022 auch viele verschiedene Veranstaltungstipps in unserem Termin- und Ausstellungskalender. Und wie immer gibt es natürlich Neuigkeiten in den Kolumnen „Also wenn Sie mich fragen“, „Neues von Lisbeth“ und in unseren frühlingshaft-bunt zusammengewürfelten StattSplittern.

Wir wünschen Ihnen einen schönen April – bleiben Sie gesund, fröhlich und zuversichtlich!

*Ihre Anja Naumann
& Christina Faßbender*



Wir schteln für Sie dasch Nuschn ab

Mit den richtigen Hörlösungen.

Durch den Maskenschutz hören wir unsere Gesprächspartner oft als würden sie nuscheln. Besonders, wenn zusätzlich eine Hörminderung vorliegt.

Machen Sie am besten gleich einen Hörcheck in unserem Fachgeschäft und lassen Sie sich beraten, z.B. zu neuesten Kleinst-Hörgeräten wie dem ReSound ONE™.

Selbstverständlich sorgen wir dabei für den umfassenden Schutz Ihrer Gesundheit und Sicherheit. **Jetzt Termin vereinbaren:**

Termin wann und wenn Sie wollen!



Grevenbroich · Kölner Str. 3 · Telefon 0 21 81 / 65 95 97
Jüchen · Markt 32 · Telefon 0 21 65 / 87 13 03
www.stamm-akustik.de · E-Mail: stammakustik@t-online.de

© 2021 GN Hearing A/S. Alle Rechte vorbehalten. ReSound ist eine eingetragene Marke von GN Hearing A/S.

IMPRESSUM

StattBlatt Verlag
Martin Kuhlen
Merkatorstraße 2 | 41515 Grevenbroich
Tel.: 0157-512 335 23
www.stattblatt.de | hallo@stattblatt.de | Seit 2005

Auflage: 8.000 | **Erscheinungsweise:** monatlich
Auslage: Grevenbroich, Bedburg, Jüchen & Rommerskirchen

Inhaltl. Verantwortlicher gemäß §10 Abs. 3 MDStV:
Martin Kuhlen (Anschrift wie oben)

Redakteure: Anja Naumann, Christina Faßbender, Peter Nobis, Stella Ulrich, Jörg Haake

Titelbild: Pixabay, Rüstü Bozkuş
Bilder: Pixabay, Unsplash, iStock, Gettyimages
Online-Redaktion: Christina Faßbender, Peter Nobis

Für unverlangt eingesandte Fotos, Manuskripte, Daten übernehmen wir keine Haftung. Namentlich gekennzeichnete Beiträge liegen im Verantwortungsbereich des Autors. Nachdruck nur mit Genehmigung des Verlags. Das Urheberrecht bleibt vorbehalten. Die Redaktion bezieht Informationen aus Quellen, die sie als vertrauenswürdig erachtet. Eine Gewähr hinsichtlich Qualität und Wahrheitsgehalt dieser Informationen besteht jedoch nicht. Indirekte sowie direkte Regressansprüche und Gewährleistung werden kategorisch ausgeschlossen: Leser, die auf Grund der in diesem Magazin veröffentlichten Inhalte Miet- oder Kaufentscheidungen treffen, handeln auf eigene Gefahr, die hier veröffentlichten oder anderweitig damit im Zusammenhang stehenden Informationen begründen keinerlei Haftungsobligo. Diese Zeitschrift darf keinesfalls als Beratung aufgefasst werden, auch nicht stillschweigend, da wir mittels veröffentlichter Inhalte lediglich unsere subjektive Meinung reflektieren. Der Verlag ist nicht verantwortlich für Inhalt und Wahrheitsgehalt von Anzeigen und PR Texten. Auch haftet der Verlag nicht für Fehler in erschienenen Anzeigen. Für die Richtigkeit der Veröffentlichungen wird keine Gewähr übernommen.

Es gilt die Anzeigenpreisliste 01-2022.
Die nächste Ausgabe erscheint am 29. April 2022.

WWW.STATTBLATT.DE

Was hilft Ihnen am besten gegen Montagsmuffeligkeit?



Für das STATTBLATT unterwegs
Stella Ulrich



Moritz Lieven

Mir hilft es am meisten, wenn ich ganz lange ausschlafen kann und wenn das nicht geht, dann mit dem Fahrrad zur Schule zu fahren.



Diane Schneider

Natürlich erstmal mindestens 2 Tassen Kaffee zu der Zeit und nach der Arbeit evtl. noch eine Belohnung gönnen, wie z.B. eine Verabredung.



Mehtap Cetin

Lieblingmusik am Morgen hören! Dadurch löst man sich von den negativen Gedanken und bekommt automatisch gute Laune.



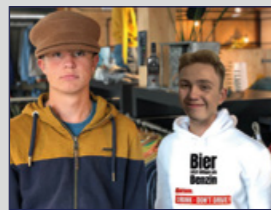
Junna Buerov

Grundsätzlich hilft mir immer Yoga am Morgen, weil das die Stimmung aufhellt und dem Körper guttut.



Tobias Leinesser

Mir bringt der Gang zu meinen Hühnern immer was! Natürlich wegen der frischen Luft und wenn ich sie sehe, bekomme ich direkt gute Laune.



Yanniss Esser und Luke Schlattmann

Montags morgens wird erstmal Bier getankt!



Andrea Niersbach

Dagegen hilft immer eine frische Tasse Kaffee und ein gutes Frühstück, das mir bestenfalls ans Bett gebracht wird.



Alle hier abgebildeten Personen haben persönlich der Veröffentlichung in dieser Rubrik zugestimmt.

Präsentiert von: Wassenberg - Der Gartenfachmarkt | Von-Goldammer-Straße 31 · 41515 Grevenbroich · Tel.: 02181 / 2399-0 · Fax: 02181 / 2399-29



„GLÜHWEINRAUSCH UND SCHANZENMORD“



Das neue Buch von Autor Sven Kellerhoff ist erschienen und bietet wieder Spannung ohne Ende. Im zweiten Teil mit dem Namen „Glühweinrausch und Schanzenmord“ geht es um einen Anschlag auf ein großes und bekanntes Wintersportereignis. Anna Zähler und Leopold Geiger werden zur Unterstützung der Ermittlungen nach Garmisch-Partenkirchen gebeten. Dort treffen sie auf den Dorfsheriff Ignatz Schraudolf, der von der Hilfe der beiden Allgäuer Kommissare erst nicht begeistert ist. Doch dann sitzt ein norwegischer Top-Skispringer tot in der Hotelsauna und er ist froh, dass er Hilfe bekommt, denn einen Mord konnte er in seinem beschaulichen Kurort nicht gebrauchen. Neben der nötigen Spannung wird es einige humoristische Elemente

geben. Passend zur Jahreszeit kommt auch der Glühwein- und Bratwürstel-Genuss nicht zu kurz.

Gewinnen Sie **3 X 1 LESESET** bestehend aus je einem Buch, einem Kaffeebecher und einem Lesezeichen! Beantworten Sie dazu einfach die folgende Frage:

WIE LAUTET DER NAME DES BUCHAUTORS?

- A) SVEN KELLERHOFF
- B) STEPHEN KING

Einsendeschluss ist Mittwoch, **13. April 2022**. Ihre E-Mail samt vollständiger Adressangabe und Lösung schicken Sie an: hallo@stattblatt.de.



Mit der Teilnahme erklären Sie sich bereit, dass Ihre Angaben zur weiteren Gewinnabwicklung (im Gewinnfall) weitergereicht werden. Im Falle einer Gewinnbenachrichtigung können Sie Ihr Leseset - gegen Vorlage der entsprechenden Gewinnbestätigung - bei der „Mayersche Buchhandlung“ (Kölner Straße 23-25) in der Grevenbroicher Innenstadt abholen.

WIR WÜNSCHEN IHNEN VIEL GLÜCK!

Grevenbroicher Gartentage

FEIERN PREMIERE - GROBER PFLANZENMARKT MITTEN IN DER CITY

Am 28. und 29. Mai finden sie zum 1. Mal statt – die „Grevenbroicher Gartentage“. Rund ums Alte Schloss, den Ian-Hamilton-Finlay-Park und das Haus Hartmann werden bei diesem Pflanzenmarkt rund 40 Aussteller, darunter Baumschulen, Züchter besonderer Pflanzen und Landschaftsgärtner, ihr Angebot präsentieren. Ausgerichtet wird der Markt von der Stadt Grevenbroich über den Verein Stadtmarketing e.V.. Wir sprachen mit Andrea Istas, Geschäftsführerin des Vereins, sowie den beiden ehrenamtlichen Unterstützerinnen, Ulrike Oberbach und Andrea Conrads-Wendtland, über dieses Event.

„Zuerst einmal möchte ich sagen, dass die Idee zu dieser Veranstaltung von Ulrike Oberbach stammt“, betont Andrea Istas. Eigentlich sollte die Premiere bereits 2020 stattfinden, „das hätte perfekt zum 25-jährigen Jubiläum der Landesgartenschau (LGS) gepasst“, so Oberbach. Corona machte jedoch einen Strich durch die Rechnung. „Umso mehr freuen wir uns, dass der Markt dank des Durchhaltevermögens aller Beteiligten in diesem Jahr stattfinden kann“, ergänzt Andrea Conrads-Wendtland.

„Das Leitmotiv der LGS 1995 in Grevenbroich lautete ‚Die Erde heilen‘. Dieser Gedanke hat nichts an Aktualität verloren und wir hatten ihn auch während der Planung unserer Veranstaltung im Hinterkopf“, meint Andrea Istas. Es sei wichtiger denn je, den neuen Herausforderungen durch den Klimawandel mit speziellen Angeboten und Lösungen zu begegnen. Das sei auch ausschlaggebend bei der Auswahl der Aussteller gewesen. Vom großen Baum über Bio-Rosen, Bio-Kräuter, Clematis, alte Obst- und Gemüsesorten oder Samen bis zu bienenfreundlichen Stauden sei alles im Angebot. „Dabei ist uns ganz wichtig, dass es hier nicht nur um den Verkauf, sondern auch um eine professionelle Beratung geht“, betont Conrads-Wendtland. So würden Baumschulen darüber aufklären, welche Bäume den klimatischen Herausforderungen gewachsen seien, auch stehe ein Spezialist für den Baumschnitt Rede und Antwort. „Außerdem gibt es Beratung zu Themen wie Bewässerung, Bodenverbesserung oder zu besonderen Hochbeeten“, so Ulrike Oberbach. Verschiedene weitere Attraktionen werden den Markt bereichern: „In Zusammenarbeit mit dem Umweltzentrum Schneckenhaus gibt es eine Informationsveranstaltung über die Bienenvölker auf dem dortigen Gelände. Man kann beim Honigschleudern zusehen oder eine Wildkräuter-Führung mitmachen“, so Istas. Kleine Besucher kommen hier ebenfalls auf ihre Kosten, etwa beim Bau von Insektenhotels oder bei Spielangeboten. Und wer ein Püschchen braucht, der kann die Wiesenflächen dafür nutzen – in den Varius-Werkstätten gefertigte Möbel laden zum Ausruhen ein. Für das leibliche Wohl ist dank spezieller Foodtrucks

gesorgt. Einen besonderen Service bieten die Varius-Werkstätten, neben ihren Möbeln, ebenfalls an; sie bringen mit einem Transporter gekaufte Pflanzen zu einem Abholplatz. „Es muss also niemand seine erworbenen Schätze die ganze Zeit mit sich herumtragen“, betont Andrea Conrads-Wendtland.

Ulrike Oberbach ist nicht nur vom Konzept des Pflanzenmarktes überzeugt: „Darüber hinaus lädt ja das gesamte Umfeld zu einem Besuch ein. Wir würden uns freuen, wenn viele Menschen einmal durch die Innenstadt oder den Stadtpark spazieren oder mit Kindern vielleicht im Anschluss an den Markt das Wildfreigehege aufsuchen.“ Zu entdecken gebe es in der Schlossstadt definitiv einiges.

„Wir wünschen uns, dass diese Veranstaltung - bei hoffentlich bestem Wetter - mit ihrem Umweltgedanken möglichst viele Bürger erreicht.“ Privatgärten seien die größte bearbeitete gärtnerische Fläche; „von daher kann jeder Einzelne ganz einfach seinen Beitrag zum Schutz von Umwelt und Natur leisten“, so Oberbach.

Ein großer Dank geht laut Andrea Istas an die Sponsoren: „Ohne deren Unterstützung wären die ‚Grevenbroicher Gartentage‘ nicht möglich.“ Ihr abschließender Wunsch: „Es wäre toll, wenn sich dieser Pflanzenmarkt, für den Bürgermeister Klaus Krützen die Schirmherrschaft übernommen hat, zu einer regelmäßigen Veranstaltung in der Stadt etablieren würde.“

Anja Naumann

ÖFFNUNGSZEITEN:
Samstag, 28. Mai, 10-18h
Sonntag, 29. Mai, 11-17h

Eintrittspreis: 6 Euro, freier Eintritt für Kinder und Jugendliche bis 14 Jahre
Ca. 450 kostenfreie Parkplätze: Kirmesplatz und am Berufsbildungszentrum
Fahrrad-Parkmöglichkeiten: bei der Alten Feuerwache (werden ausgewiesen)



gartenselect® – der kompetente Partner für innovative Garten- und Lebensraumgestaltung

Aus einer langjährigen Tradition im Umgang mit Naturstein und Gartenbaustoffen ist die Produktlinie **gartenselect®** entstanden. Bei uns finden Sie ausgewählte Produkte für die Gestaltung von hochwertigen Gartenanlagen. Lassen Sie sich von der Vielfalt der einzigartigen Produkte, sowie den Gestaltungsideen inspirieren. Der faszinierende und wertige Werkstoff Naturstein mit einer großen Form- und Formatsvielfalt steht bei uns im Vordergrund. Aber auch eine große Auswahl an keramischen Belägen, Betonprodukten und Gartenaccessoires unterschiedlicher Stilrichtungen zeichnet **gartenselect®** aus. Fordern Sie noch heute den neuen **gartenselect®** Katalog an!

Mit Keramik draußen Zuhause

Innovatives Feinsteinzeug bietet viele Anwendungsmöglichkeiten für den Innen- und Außenbereich. Durch die hohe Format- und Oberflächenvielfalt entstehen mit keramischen Terrassenplatten moderne und anspruchsvolle Gestaltungsmöglichkeiten für jede Raumsituation. Unter Verwendung von fortschrittlichen und umweltfreundlichen Herstellungsverfahren wird auch **Keramik in 2 und 3 cm** Stärke für den Außenbereich produziert. Erweitern Sie Ihren Lebensraum, verlegen Sie im Wohn- und Outdoorbereich visuell gleiches Material und schaffen Sie fließende Übergänge von innen nach außen. Gestalten Sie individuelle Lösungen. Egal ob in mediterranem Stil, Beton, Naturstein-, Holzoptik oder in zeitlosen neutral abgestuften Farbtönen – durch die Synthese von Design und planerischer Vielseitigkeit bleiben keine Wünsche offen.

sicherheit ist sie auch UV-beständig und resistent gegenüber Chemikalien sowie Ölen und Fetten, was sie zu einem reinigungsfreundlichem Bodenbelag macht.

Aufgrund des geringen Gewichts von **2 cm Outdoor-Fliesen** sind diese eine ideale Alternative zum Naturstein im Balkon- und Terrassenbau. Hier können, trotz der geringen Materialstärke, die klassischen Verlegearten aus dem Garten- Landschaftsbau sowie der Fliesenverlegung angewendet werden. **Keramik in 3 cm** Stärke eignen sich durch ihr erhöhtes Eigengewicht ebenfalls hervorragend für die Splittbettverlegung und können bei fester Verlegung sogar mit dem PKW befahren werden.

Besuchen Sie unsere Gartenausstellungen an den Standorten Bedburg und Frechen. Unsere **Mobau Erft GaLa-Experten** freuen sich auf Sie!

Viele Vorteile der Fliese nimmt die Keramik mit in den Außenbereich. Neben ihrer Frost-

Mobau Erft
Ihr Partner für Haus und Garten



EIN HAUCH VON FRÜHLING LIEGT IN DER LUFT

Der Frühling steht ganz offensichtlich in den Startlöchern, die Uhren werden umgestellt und draußen sprießt und blüht es endlich wieder. Die Sonne versteckt sich nicht mehr hinter zu vielen Wolken und die Tage werden länger. So natürlich auch die To-do-Listen für Haus und Garten. Pflanzen, stutzen, sähen, kultivieren, vertikutieren, putzen, entstauben, mähen, reinigen, dekorieren, jäten und so weiter und sofort. All diese Aufgaben gilt es jetzt zu erledigen, um sein eigenes Reich wieder in vollem Glanz erstrahlen zu lassen. Nicht zuletzt seit Beginn der Corona-Pandemie ist es für viele Familien und Hobbygärtner wichtig geworden, eine eigene heimische Wohlfühloase zu schaffen. Besonderes Augenmerk wurde in den vergangenen Jahren auf den Gartenbereich gelegt, der immer mehr als erweiterter Wohnbereich gesehen wird. Balance-Gärten oder Klostersgärten liegen seit einigen Jahren im Trend, genauso wie das Kochen im Freien, das sogenannte „Outdoor Cooking“. Doch auch die ganz klassischen Gartengestaltungen sind selbstverständlich zeitlos und immer wieder gerne gesehen. So kann selbst ein kleiner aber feiner Nutzgarten für eigens angebautes Gemüse und besondere, schmackhafte Kräuter einen extrem hohen Charme versprühen. Auf den folgenden „Haus & Garten“-Seiten finden Sie ebenso kreative wie interessante Anregungen, Tipps und Trends. Die ein oder andere Anregung lässt sich sicherlich auch in Ihrem Haus oder Garten realisieren - lassen Sie sich inspirieren!

LECKERES AUS DEM EIGENEN KRÄUTERGARTEN

Kräuter verleihen unseren Speisen nicht nur einen wunderbaren Geschmack, viele haben auch - z.B. als Tee - eine heilende Wirkung bei unterschiedlichen Erkrankungen. Für einen eigenen, kleinen Kräutergarten findet sich fast überall ein Plätzchen. Ein paar Ideen und Tipps für die Planung haben wir für Sie zusammengetragen.

unbedingt die pralle Mittagssonne. Ein halbschattiges Plätzchen ist daher ideal. Das kann im Garten, auf dem Balkon oder auch auf der Fensterbank in der Küche sein. Ein Kräuterhochbeet ist eine schöne Variante, seine eigenen Kräuter zu ziehen und kann vor Schnecken schützen. Es empfiehlt sich außerdem eine zeitige Aussaat an einem trockenen Tag im Frühjahr, z.B. Anfang Mai. Am einfachsten ist es, die Pflanzen auf einzelne Töpfe zu verteilen. So können Sie beim Gärtnern jederzeit individuell auf die Bedürfnisse der einzelnen Kräuter eingehen. Wer ein richtiges Beet anlegen möchte,



Unabhängig davon, ob Sie einen Kräutergarten im Garten oder auf dem Balkon anlegen möchten, gilt: Die meisten Kräuter bevorzugen ein sonniges Plätzchen, vertragen allerdings nicht

Mobau Erft Bauzentrum GmbH & Co. KG
Adolf-Silberg-Str. 22 | 50181 Bedburg
Tel. 02272/9108-0 | Fax 02272/9108-49
E-Mail: mobau@mobau-erft.de

Der neue gartenselect® Katalog ist da. Jetzt anfordern!

LEBENSRAUM GARTEN 2022

Mobau Erft in Bedburg, Bergheim & Frechen!

www.mobau-erft.de

NATURSTEINVIelfALT

Ob Bodenplatten, Palisaden, Stufen oder Mauern – Für jeden Geschmack den passenden Naturstein. Besuchen Sie unsere Gartenausstellung!

LICHT IM GARTEN

Schaffen Sie sich eine zauberhafte Atmosphäre. Wir freuen uns auf Sie!

MODERNE ELEGANZ IM AUßENBEREICH

Ob Terrasse, Eingangsbereich oder Garageneinfahrt – machen Sie Ihren Lieblingsplatz zum Blickfang!

EFFERTZ GmbH

Hörmann Stützpunkthändler Rhein Kreis Neuss

- Sectionaltore
- Schwingtore
- Torantriebe
- Haustüren
- Nebeneingangstüren

Aufmaß und Angebotserstellung kostenlos.

Königstraße 1 • 41515 Grevenbroich
02181/4 11 31 • www.effertz-gmbh.de

Besuchen Sie auch unseren Onlineshop
www.shop-effertz-gmbh.de

Wohn- und Gewerbebauten mit Erfahrung realisieren
– damit's auch morgen noch gut ist

Haake

Planen + Bauen

machts . einfach

Architekt + Sachverständiger – Roncalliplatz 2 41569 Rommerskirchen
www.j-haake.de 02183-4218159 sv@j-haake.de



sollte unbedingt darauf achten, welche Kräuter zusammenpassen. Faustregel: Mehrjährige Kräuter (z.B. Fenchel, Minze oder Schnittlauch) und einjährige Kräuter (z.B. Dill, Rosmarin oder Basilikum) bitte nicht zusammen pflanzen. Innerhalb dieser beiden Gruppen gibt es Kräuter, die sehr gut harmonieren (z.B. Oregano mit Salbei oder Petersilie mit Schnittlauch), andere wiederum mögen die direkte Nachbarschaft im Beet gar nicht (so z.B. Minze mit Petersilie). Zudem ist es wichtig, die richtige Erde zu wählen. Kräuter wie z.B. Petersilie gedeihen mit einfacher Gartenerde gut. Wenn Sie jedoch ein Fan von mediterranen Kräutern sind, sollten Sie Erde wählen, die trocken, sandig und durchlässig ist. Viele weitere Tipps und kreative Ideen für Ihren eigenen Kräutergarten bekommen Sie sowohl im Fachhandel als auch im Internet. Wir wünschen Ihnen schon jetzt viel Freude bei der Ernte und beim anschließenden Kochen.

FRÜHJAHRSPUTZ - RAN AN DEN SCHMUTZ

Wenn die Sonne lacht und das Leben langsam wieder nach draußen verlagert wird, ist die beste Zeit, auch den alljährlichen, großen Frühjahrsputz in Angriff zu nehmen. Wer dabei schlau und systematisch vorgeht, ist wesentlich schneller fertig. Mit Staubwedel, Putzeimer und Gummihandschuhen ausgestattet und umgeben von guter Musik geht das „Großreinemachen“ noch einmal leichter von der Hand. Zuerst lohnt es sich, das Haus bzw. die Wohnung auch gleich zu entrümpeln. Ausgediente Gegenstände, Kleidungsstücke,

Möbel oder abgelaufene Nahrungs- und Kosmetikartikel können in einem Rutsch entsorgt werden. Danach können Sie mit dem Hausputz durchstarten. Empfehlenswert ist es, sich erst die Wohnräume und dann die Nutzräume (Küche und Bad) vorzunehmen. Während die Vorhänge endlich mal wieder in der Waschmaschine stecken, können die Fenster geputzt werden. Wie man das am besten streifenfrei hinbekommt, dazu gibt es viele hilfreiche Tipps im Internet. Auch gründliches Staubwischen ist wichtig. Mit Staubwedel und feuchtem Lappen werden Regale und Schränke vom ganzen Dreck befreit - am besten von oben nach unten, damit der Schmutz auf untere Regalbretter fällt. Übrigens: Auch die lieben Zimmerpflanzen freuen sich über eine kleine Dusche, die sie wieder vom Staub befreit. Für den Fernsehmonitor sollte man natürlich einen Spezialreiniger nutzen. Als nächstes sind die Fußböden dran. Verschmutzte Böden (insbesondere Holzböden) sollten allerdings nur nebelfeucht gereinigt werden. Teppiche können per Staubsauger, aber auch mit speziellen Pulvern gründlich gereinigt werden. In der Küche säubert man am besten zuerst die Schränke von innen und außen - ganz Fleißige knöpfen sich auch gleich den Kühlschrank und den Herd vor - dann die Fliesen sowie Arbeitsflächen. Im Bad werden Waschbecken, Badewanne und Toilette am besten mit einem leichten Scheuermittel saubergemacht. Verkalkte Armaturen kann man übrigens auch mit einer aufgeschnittenen Zitrone reinigen - einfach die betroffenen Flächen damit abreiben (am besten probieren Sie dies jedoch zur Sicherheit an einer unauffälligen Stelle aus). Wenn alle Räume dann wieder in neuem



Glanz erstrahlen, freuen sich zum Abschluss noch Haustür und Flur über eine sorgfältige Grundreinigung. Und nicht vergessen - Belohnung muss sein: In Ihrem blitzblanken Zuhause schmecken Kaffee, Tee oder sogar das erste Eis der Saison ganz besonders lecker.

UMBAU- MIKADO

Voller Vorfreude werde ich von den neuen EigentümerInnen eines Altbaus angesprochen und mit Wunschvorstellungen überschüttet: „Ach, stellen Sie schon mal einen Bauantrag für den neuen Wintergarten und dann machen wir das Bad schön, hier reißen wir die Wand ein und extra Steckdosen und die Küche muss ganz woanders hin.“ Oh Gott, denk ich mir, wissen die Leute, was das alles kostet?

Erfahrene ArchitektInnen wissen, dass bei Gebäuden alle Entscheidungen miteinander zusammenhängen, ähnlich einem Mikadospiegel. Hebt man das falsche Stäbchen an, wackelt es und man verliert das Spiel. Architekten sehen die Wohn- und Nutzungswünsche in Zusammenhang mit den Möglichkeiten des Gebäudes - und mit dem Portemonnaie. Sie übersehen als Generalisten den Bauprozess und führen die verschiedenen Aspekte zusammen.

Deshalb steht am Anfang jeder Umbauplanung die Bestandsanalyse. Es werden Aufmaße gemacht und genaue Pläne gezeichnet, damit die Planung verlässlich wird und man eine Grundlage für Gespräche hat. So werden Missverständnisse vermieden. Die Bestandsanalyse umfasst die technischen Aspekte eines Altbaus. Mögliche Risiken für die Planung werden früh erkennbar. Hier geht es um die Statik, den Brandschutz, den Wärmeschutz und den Schallschutz. Hierdurch wird die gewünschte Nutzung des Gebäudes abgesichert beziehungsweise Begrenzungen aufgezeigt.



Manchmal muss beispielsweise von einer Bewohnung von Kellerräumen abgeraten werden, oder das gewünschte Vordach kann nicht an der Außenwand verankert werden.

Durch Voruntersuchungen wird festgestellt, was bautechnisch notwendig ist. Muss die Kellerdecke gedämmt werden oder das Dach? Sind die Rohrleitungen noch brauchbar? Nicht selten spielen vorgefundene Schadstoffe in Altbauten eine Rolle. Diese sind meistens nicht sichtbar, können aber durch Umweltingenieure festgestellt werden. Solche technischen Maßnahmen sind vorrangig vor Komfort oder gestalterischen Aspekten zu erledigen. Deshalb wird ein Maßnahmenkatalog erarbeitet, in dem nach Dringlichkeit unterschieden wird, ein „A - B - C - Plan“.

Nichts ist schlimmer als unangenehme Überraschungen während des Baus. Bei aller Sorgfalt lassen sie sich dennoch nicht vermeiden. Umso wichtiger ist eine vorsichtige und planvolle Herangehensweise. Alle Eventualitäten, die im Vorfeld untersucht und bedacht wurden helfen, die Risiken eines Umbaus zu reduzieren. So schont man die Nerven und das Portemonnaie. Und wenn man am Ende den ersten Kaffee in der neuen Küche trinkt - dann ist's gut.

Jörg Haake | www.j-haake.de

fliesenmax
Draußen Zuhause
 Entdecke die Fliesenvielfalt für Deinen Wohnraum im Außenbereich

IM STORE IN GREVENBROICH
 Am Hammerwerk 33
 oder unter fliesenmax.de

Die leckerste Zugabe seit langem.
 Stelle dir dein perfektes Grillerlebnis zusammen - mit einfach zu bedienendem Zubehör für unendliche Möglichkeiten.

19.3.-2.5.2022
Drehspieß sichern
 beim Kauf eines Weber Genesis Gasgrills*

GENESIS E-3255 + **DREHSPIESS**

* Nur solange der Vorrat reicht. Gilt für den Kauf eines Weber Genesis Modell 2022 Gasgrills im Aktionszeitraum 19.3. - 02.5.2022 und Erstellen der Weber-ID auf weber.com bis zum 11.05.2022. Jeder Kassenzettel berechtigt nur zur einmaligen Teilnahme an der Frühlingsstart-Aktion.

Wassenberg
 Der Gartenfachmarkt

Von-Goldammer-Straße 31 • 41515 Grevenbroich
 Tel.: 021 81 / 23 99-0 • Fax: 021 81 / 23 99-29
www.gartenfachmarkt-wassenberg.de

weber
 ENTDECKE, WAS MÖGLICH IST

Ihr Immobilienexperte für den Rhein-Kreis-Neuss
Immobilien Stefan Günster
 Beratung - Bewertung - Verkauf - Vermietung

Wir sind gerne für Sie da!
 02181 70 44 240

Dipl.-Ök. Stefan Günster
 Zertifizierter Immobilienmakler (IHK)
 Gutachter für Immobilienbewertung
 An der Eiche 7 | 41516 Grevenbroich
 02181 70 44 240 | immo-guenster.de

Stefan Günster Immobilien

Doppelstabzaun Lagerverkauf

RUDOLF GEHLEN GmbH & Co. KG
 Oberstraße 79
 41516 Grevenbroich
 02181/29670
info@gehlen-holz.de

ÜBER KURZ ODER LANG? UNTERWEGS MIT DEM E-AUTO

Man sieht sie immer häufiger auf unseren Straßen: Elektroautos. Die neue Technik bringt verschiedene Vorteile mit sich und entwickelt sich stetig weiter, dennoch sind viele Menschen nach wie vor unentschlossen, ob die Anschaffung eines Elektroautos für sie überhaupt in Frage kommt. Wer mit dem Gedanken spielt, sich von seinem Benziner oder Dieselfahrzeug zu trennen und auf Elektromobilität umzusteigen, sollte sich vorab gründlich informieren und sich genau überlegen, wie das Fahrzeug konkret genutzt werden soll. Ebenso hat man bei der Auswahl des passenden Modells mittlerweile zahlreiche Auswahlmöglichkeiten. Hier zählt es, den Überblick zu behalten, um eine optimale Entscheidung zu treffen.

Wer die Wahl hat, hat die Qual: Derzeit gibt es über 70 verschiedene Fahrzeugbaureihen. Unterscheidet man zusätzlich zwischen Batteriegrößen, Karosserieformen sowie Antriebsleistungen und Reichweiten, kommt man sogar auf mehr als doppelt so viele Modelle. Wichtig ist es zu wissen, ob das Elektroauto z.B. als reiner Zweitwagen zum Einkaufen und für kleinere Erledigungen dienen oder auch für Langstrecken genutzt werden soll. Als Zweitwagen eignen sich nahezu alle aktuellen Modelle. Benötigt man das E-Auto darüber hinaus für Langstrecken, wird die Auswahlmöglichkeit entsprechend reduziert. Wer sich ein langstreckentaugliches Fahrzeug anschaffen möchte, sollte darauf achten, dass das Elektroauto eine tatsächliche Reichweite von mindestens 300 Kilometern bietet und außerdem so schnell aufgeladen werden kann, dass nach etwa 30 Minuten an der Ladestation wieder Strom für zusätzliche 200 Kilometer im Akku zur Verfügung steht. Worüber man sich derzeit noch klar sein sollte: Auf Langstrecken stoßen viele E-Autos derzeit noch an ihre Grenzen. Fährt man beispielsweise von München nach Hamburg, muss man gleich mehrmals nachladen, um schlussendlich ans Ziel zu kommen. Dies erfordert vom Autobesitzer also noch ein wenig Geduld. Inzwischen verfügen einige aktuelle sowie angekündigte Modelle allerdings schon über größere Akkus und somit auch über größere Reichweiten. Zudem ist die Autoindustrie fleißig dabei, die Schnellladetechnologie der Fahrzeuge immer weiter zu verbessern. Doch auch die Schnellladefunktion ist mitunter noch nicht ganz ausgereift, d.h. dass das E-Auto mal schneller, aber eben auch mal weniger schnell aufgeladen ist. Sogar an derselben Schnellladesäule. Dies kann unter anderem an der „Wohlfühltemperatur“ der Batterie liegen: Ist der Akku beispielsweise im Winter ausgekühlt, wird sich die Ladedauer beim Schnellladen deutlich verlängern. Um möglichst schnelle Ladezeiten zu ermöglichen, muss die Ausgangstemperatur der Antriebsbatterie also vor dem Ladevorgang im so genannten „Wohlfühlbereich“ liegen.

KTM BREUER GREVENBROICH
Poststraße 96 - 100 · 41516 Grevenbroich · Telefon 02181 29777
Öffnungszeiten: Mo - Fr 8.00 - 18.00 Uhr & Sa 8.00 - 12.00 Uhr
www.ktm-breuer.de

Auto Breuer
www.auto-breuer.de



Foto: Unsplash

ELEKTROAUTOS: VOR- UND NACHTEILE

Gegen die Anschaffung eines Elektroautos spricht für viele Menschen derzeit noch der vergleichsweise hohe Anschaffungspreis. Schaut man aber nicht nur auf den Bruttolistenpreis, sondern auf die gesamten Betriebskosten inklusive Steuern, Versicherung und Energiekosten, sind Elektroautos langfristig betrachtet im Vergleich zu einem ähnlichen Pkw mit Verbrennungsmotor oft günstiger als erwartet. Insbesondere bei höheren Jahresfahrleistungen und mit günstigem Ladestrom können sich E-Autos am Ende wirklich rechnen. Allerdings besteht nach wie vor eine gewisse Skepsis gegenüber der Ladeinfrastruktur in Deutschland. Plant man eine längere Fahrt, muss man nach einer öffentlichen Ladesäule derzeit noch etwas konkreter suchen als nach einer normalen Tankstelle. In den vergangenen Jahren wurde das Ladenetz für E-Autos jedoch in Städten, auf dem Land und auf Autobahnen stetig ausgebaut. Mittlerweile besteht es aus über 35.000 Normal- und rund 5700 Schnellladepunkten – Tendenz steigend. Zudem hat man heute mit einer sogenannten Ladekarte Zugriff auf die meisten öffentlichen Ladestationen – das war vor über fünf Jahren noch anders. Der Ladevorgang wird dabei gemäß Eichrecht nicht mehr nach Ladedauer, sondern inzwischen nach geladener Energiemenge in Kilowattstunden abgerechnet. Oft sehen Autofahrer das Laden eines Elektroautos noch als ein Manko an, da es deutlich länger dauert als das übliche Tanken von Benzin oder Diesel an der Tankstelle. Grundsätzlich gilt: Die letztliche Ladedauer des E-Fahrzeugs hängt sowohl von der Stromquelle und dem Ladekabel als auch dem entsprechenden Ladegerät im Auto ab. Ist das E-Auto aufgeladen, kann es dann auch losgehen, doch wie weit? Heute werden immer mehr Elektroautos mit größeren Batterien, realen Reichweiten von 300 bis 400 Kilometern und Schnellladeleistungen von bis zu 150 kW auf den Markt gebracht. Da wie bereits erwähnt auch gleichzeitig das Schnellladenetz stetig wächst, können mittlerweile auch längere

juned AUTOGLAS GREVENBROICH
Ihr Partner für Steinschlagreparaturen,
Scheibenaustausch & -kalibrierung
Glasklar mein Service.

juned® AUTOGLAS Grevenbroich · Schröder & Recht KG
Merkatorstraße 26 · 41515 Grevenbroich · 02181 8208911

Strecken immer besser mit Elektroautos bewältigt werden. Und wie sieht es mit dem Strombedarf aus? Rechnet man z.B. mit 10 Millionen Elektroautos deutschlandweit, würden diese etwa einen zusätzlichen Strombedarf von 5,6 Prozent bedeuten. In Anbetracht der aktuellen Situation des Strommarktes in Deutschland sind diesbezüglich mittelfristig im Normalfall keine größeren Probleme zu erwarten. Blicke es beim ursprünglichen Zeitplan der Energiewende, in deren Rahmen die Strommengen entsprechend kompensiert werden müssen, ist die Herausforderung nach wie vor größer. Überdies gibt es berechtigte Sorgen von Autofahrern bezüglich der Gefahr einer lokalen Netzüberlastung bei zu vielen Elektrofahrzeugen in der näheren Umgebung. Um dem entgegen zu wirken und den Überblick zu behalten, wurde für Ladestationen zu Hause bis 11 kW Leistung eine Meldepflicht, über 12 kW eine Genehmigungspflicht eingeführt.

E-AUTO & AUTOBATTERIE VS. UMWELTSCHUTZ

Ganz allgemein werden Elektroautos als „emissionsfrei“ bezeichnet, weil sie keine direkten Emissionen erzeugen wie eben Autos mit Verbrennungsmotor. Streng genommen ist diese Bezeichnung aber nicht korrekt, da auch für E-Fahrzeuge CO₂-Emissionen und Schadstoffe bei der Produktion des Fahrzeuges sowie der Stromproduktion entstehen.



Tatsächlich ist es so, dass insbesondere die Produktion von Batteriezellen für Elektroautos sehr aufwendig und eben nicht emissionsfrei ist. Allerdings ist es so, dass der CO₂-Nachteil von batteriebetriebenen Elektrofahrzeugen ab einer Fahrleistung von etwa 50.000 bis 100.000 Kilometern ausgeglichen wird. Es dreht sich also auch hier wieder vieles um Nachhaltigkeit. Auch, was die Langlebigkeit der notwendigen Batterien angeht, sind Verbraucher nach wie vor skeptisch. Verschiedene Studien, u.a. vom ADAC, haben jedoch bestätigt, dass Batterien für E-Autos in der Regel auch das halten, was sie versprechen und der Verlust der Speicherkapazität im normalen Rahmen bleibt. Üblicherweise gewähren Hersteller eine Garantie von acht Jahren für ihre Batterien, wobei größere Akkus zumeist länger halten als kleinere, da sie insgesamt seltener aufgeladen werden müssen. Muss die Antriebsbatterie einmal ausgetauscht werden, kann es teuer werden. Allerdings bietet ein Großteil der Batteriehersteller auch nach Ablauf der Garantie an, nur einzelne Zellmodule der Batterie auszutauschen, damit wieder alles rund läuft. Es muss also nicht immer zwangsläufig die gesamte Batterie ausgetauscht werden. Allerdings ist noch nicht jede Werkstatt in der Lage, die notwendigen Reparaturen vorzunehmen – auch hier gilt es, einen geeigneten Fachmann zu finden. Die Elektroautobatterie gehört übrigens zum sogenannten Sondermüll und muss dementsprechend fachmännisch entsorgt bzw. recycelt werden. Hierzu sind laut „Batteriegelgesetz“ die Hersteller oder Batterieverkäufer verpflichtet. Sie verfügen über das technische Know-how: Mittels Recycling können aus den Antriebsbatterien nämlich bis zu 95 Prozent der verschiedenen Funktionsmaterialien wie z.B. Kobalt, Kupfer und Nickel zurückgewonnen werden. Aufgrund günstiger Rohstoffpreise ist die Rückgewinnung von Lithium aktuell noch unwirtschaftlich, obwohl sie durchaus möglich ist.

Kfz-Betrieb für alle Hersteller.
**Auf in den Frühling:
Wir machen das was ihr Fahrzeug braucht.**

CS-Autotechnik.de

Düsseldorfer Str. 28-30 41515 Grevenbroich
Telefon: 02181 2155 451 www.cs-autotechnik.de

Autohaus KÖRFER
FORD-VERTRAGSPARTNER

| Verkauf | Service |
|--------------------|------------------------------------|
| ✓ Neuwagen | ✓ Wartungs- und Reparatur-Arbeiten |
| ✓ Tageszulassungen | ✓ Unfallinstandsetzung |
| ✓ Jahreswagen | ✓ Mietwagen |
| ✓ Gebrauchtwagen | ✓ Hol- und Bringservice |
| ✓ Leasing | ✓ HU / AU |
| ✓ Finanzierung | |

Provinzstraße 32
41517 Grevenbroich
(0 21 81) 42 49 2
Fax (0 21 81) 49 97 91
info@koerfer.fsoc.de
www.autohaus-koerfer.de

Kfz-Service für alle Marken

Unser Service macht den Unterschied.

point S
Kein Stress mit point S!

KOSSE
Ihr Kfz Meisterbetrieb

Lilienthalstr. 2 | 41515 Grevenbroich
Tel.: 02181 - 47 57 750 | grevenbroich@points-west.de



MITMACHEN UND SICHTBARER WERDEN: BEWERBUNGEN FÜR DEN „RHEINISCHEN KULTURSOMMER 2022“



Der „Rheinische Kultursommer“ (RKS) geht 2022 in seine nächste Runde. Im Sommer 2022 bietet das Programm der Metropolregion Rheinland Veranstalter:innen von Kunst- und Kulturformaten erneut eine Plattform, über die ihre Events großräumig beworben und einer breiten Öffentlichkeit präsentiert werden – und das kostenfrei: Ab sofort und bis zum 28. April 2022 sind Bewerbungen für eine Teilnahme möglich.

„Gerade in Zeiten wie diesen gibt die Kultur uns Hoffnung“, ist Roswitha Arnold, Vorstandsmitglied der Metropolregion Rheinland e.V., überzeugt. Sie ergänzt: „Das gemeinsame Erleben von Musik, Theater, Kunst und Lesungen führt die Menschen zusammen und fördert den persönlichen und gesellschaftlichen Dialog über unser Zusammenleben. Das ist uns wichtig, wobei die Kultur sich längst auch zu einem echten Standortfaktor für die Region entwickelt hat. Ziel des Rheinischen Kultursommers ist und bleibt es, die beteiligten Initiativen für die breite Öffentlichkeit erkennbar zu machen – und damit den Zuspruch und Erfolg für die häufig mit großer Leidenschaft geplanten Aufführungen zu unterstützen.“



Immer vor allem das Thema Sichtbarkeit wichtig. Bereits im Bewerbungsverfahren sind Ansätze und Ideen erwünscht, die die Wahrnehmung der „Marke Kultursommer“ fördern. Die Auswahl der in den RKS 2022 aufgenommenen Projekte, Veranstaltungen und Formate wird durch eine Jury getroffen. Informationen zu den Aufnahmekriterien, dem Bewerbungsverfahren sowie ein Formular zur Online-Bewerbung gibt es unter <https://metropolregion-rheinland.de/bewerbung-rheinischer-kultursommer-2022/>.

METROPOLREGION RHEINLAND E.V.

Im Verein Metropolregion Rheinland kooperieren Akteure aus Kreisen und kreisfreien Städten, den Industrie- und Handels- sowie Handwerkskammern, der Städteregion Aachen und dem Landschaftsverband Rheinland, um ihre interkommunale und regionale Zusammenarbeit zu verbessern. Durch die Bündelung der Interessen und gemeinsamen Aktivitäten soll das Rheinland verstärkt als zusammenhängender Wirtschafts- und Lebensraum wahrgenommen werden und zu einer Metropolregion von europäischer Bedeutung wachsen.

Zum fünften Mal ist die Metropolregion Rheinland verantwortlich für die Federführung im Projekt „Rheinischer Kultursommer“. Zusammen mit Vertreter:innen aus den NRW-Kulturregionen Aachen, Bergisches Land, Niederrhein und Rheinschiene sowie dem Landschaftsverband Rheinland setzt sich der Verein für einen sichtbaren und kulturell einladenden Sommer im Rheinland ein. Der Rheinische Kultursommer wird gefördert vom Ministerium für Kultur und Wissenschaft des Landes NRW und umgesetzt mit Medienpartner WDR3.



Der Rheinische Kultursommer findet traditionell in der Zeit vom 21. Juni bis 23. September statt, dem Zeitraum zwischen dem kalendarischen Sommer- und Herbstanfang. Zur Teilnahme aufgerufen sind Veranstalter:innen der unterschiedlichen Kulturformate, wie Musik, Kunst, Literatur, Theater, Film und „Kunterbunt“. Dank seiner Vielfalt lädt der Kultursommer zu außergewöhnlichen Kulturerlebnissen ein. Veranstaltungen finden vor allem im Freien und an besonderen Orten statt. Kunst im Park, Lesungen im Grünen oder Saitenklänge unplugged im Schlossgarten – dies sind nur einige Beispiele für kulturelle Erlebnisse der besonderen Art. Im vergangenen Jahr konnten – trotz erheblicher Einschränkungen durch die COVID 19-Pandemie – insgesamt rund 700 Veranstaltungen in das Programm aufgenommen und dort beworben werden. Erstmals waren dabei auch digitale Events Teil des Programms.

DEN KULTURSOMMER SICHTBAR MACHEN

Digitale Events sind auch 2022 wieder möglich, wengleich der Fokus des Programms auf Präsenzveranstaltungen liegt. Dabei ist den Macher:innen des Rheinischen Kultursom-

- Beratung
- Planung
- Realisation
- Individualität
- Kompetenz

Wir bauen Zukunft



Das Leben hat viele Facetten und jeder Mensch hat seine eigenen Ziele und Wünsche. Doch eines haben alle unsere Kunden gemeinsam: Jeder einzelne von ihnen wünscht sich ein Zuhause, in dem er sich rundum wohl und geborgen fühlt. Dabei dürfen individuelle Vorstellungen selbstverständlich nicht zu kurz kommen. Egal ob Single, junge Familie mit Kindern oder ältere Generation; egal ob zentrumsnah, ländlich, altersgerecht und/oder topmodern – unsere vielseitigen Projekte bieten für jeden Anspruch und für jeden Zukunftsplan die ideale Lösung. Schlüsselfertig, maßgeschneidert und grundweg solide.

Wir wünschen Ihnen eine schöne Osterzeit!

 **021 81 . 47 47**
www.pick-projekt.de

PICK
P R O J E K T
SO WIRD EIN HAUS DRAUS!



Endlich wieder mit einem guten Buch auf dem Balkon oder auf der Terrasse entspannen, darauf freuen sich viele Bücherwürmer schon seit Wochen. Deswegen haben wir in diesem Monat wieder drei unterhaltsame Bücher im Gepäck, die sich zu lesen lohnen – vielleicht ist ja etwas für Ihren Geschmack dabei.



Tipp 1
Wie Dracula den Kopf verlor und Sissi die Lust
 Ronald Feisel (Hg.)

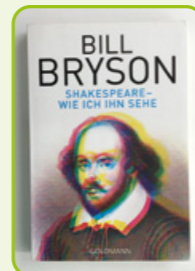
Mit diesem handlichen Buch voller ebenso ungewöhnlicher wie spannender Anekdoten aus der Geschichte werden Sie bestens unterhalten. Insgesamt erwarten Sie 21 kurzweilige Geschichten aus 21 Jahrhunderten, die die Macher der bekannten Hörfunksendung „ZeitZeichen“ zusammengestellt haben. Eine rasante Zeitreise, die sich lohnt: Hier erfahren Sie unter anderem, ob die Vandalen unter Rufmord leiden und wie ein mittellose Westfale König von Korsika werden konnte.



Tipp 2
Die unsichtbare Bibliothek
 Genevieve Cogman

Eine fantasievolle und abenteuerliche Erzählung: Jenseits von Raum und Zeit befindet sich die unsichtbare Bibliothek. Der erste

Eindruck täuscht, denn sie ist noch viel mehr als ein Ort der Literatur. Tatsächlich ist sie ein Tor zu den unterschiedlichsten Welten, wo man einzigartige Bücher sammelt und erforscht, die von Bibliothekaren im Außendienst beschafft werden. So auch von Irene Winters, die es in diesem Roman auf eine Mission ins viktorianische London verschlägt.



Tipp 3
Shakespeare wie ich ihn sehe
 Bill Bryson

Bill Bryson auf einer weiteren amüsanten Reise im Auftrag der Wissenschaft. In diesem Buch beschäftigt sich der britische Autor mit niemand geringerem als Williams Shakespeare, dem wir Werke wie „Macbeth“, „Romeo und Julia“ sowie „Hamlet“ zu verdanken haben. Wer war dieser sagenumwobene Mann? Gab es ihn wirklich, oder ist sein Name lediglich ein Pseudonym? Diesen und weiteren Fragen wird mit einer ordentlichen Prise Humor nachgegangen.

Viel Spaß beim Schmökern!

SCHWUNGVOLL IN DEN FRÜHLING - „SEASONS!“

Die Deutsche Kammerakademie Neuss wird an diesem Abend eine ganz besondere Hommage an Antonio Vivaldi, den italienischen Meister der Konzertform und des kultiviertesten Geigenspiels, präsentieren. Dieser hätte an den sieben beziehungsweise zwölf Jahre alten Werken des Programms zweifellos ein diebisches Vergnügen gehabt. Künstlerische Leitung: Isabelle van Keulen. Beim Konzert gelten die aktuell gültigen Hygieneregeln.



Wir verlosen **3 X 2 KARTEN** für das Konzert in der Stadthalle Neuss **am 9. April um 19.30 Uhr**.

SENDEN SIE HIERZU EINFACH DAS STICHWORT „SEASONS!“ PER E-MAIL AN: HALLO@STATTBLATT.DE

Einsendeschluss: 4. April 2022 – VIEL GLÜCK!

Hinweis: Die Teilnehmer*innen erklären sich mit ihrer Teilnahme am Gewinnspiel dazu bereit, dass ihre Kontaktdaten im Falle eines Gewinns zwecks Kartenreservierung an den Veranstalter weitergegeben werden.

Isabelle van Keulen (Foto: Nikolaj Lund)



Tach zusammen,

Der wöchentliche Lebensmitteleinkauf kann heutzutage manchmal ganz schön lästig sein – ihr kennt dat. Früher war dat für mich immer so ein Highlight der Woche, fast ein bisschen wie Wellness: Jemütlich durch die Supermarktregale schlendern. Gucken, wat et Leckeres für Leib un Seele gibt. Ab un zu wat neues Kulinarisches aus der TV- oder Radiowerbung ausprobieren. Un vorab natürlich am Wochenende entspannt mit Kuli un Blöckchen bewaffnet durch die aktuellen Prospekte blättern. Aber mittlerweile artet dat ganz schön oft in Stress aus ...

Streng jenommen fängt et schon mit der Parkplatzsuche an. Je nachdem, zu welcher Uhrzeit man losjetuckelt is. Mir macht et nix aus, ein paar Schritte weiter zu laufen, aber wenn auch am hinteren Ende des Parkplatzes einige Egomanen von links nach schräg gleich zwei Plätze blockieren un zu faul zum Korrigieren sind, wird et auch da oft eng. Hat man dann ein fluffig rollendes

Einkaufswägelchen erwischt (warum reicht eijentlich traditionell immer eine Einkaufswagenreihe bis quer über den Parkplatz?) kann man sich ins Jetümmel stürzen un loslegen. Et sei denn, die Warteschlange der Pfandflaschensammler versperrt einen den Weg. Is diese Hürde jenommen, trifft man nich selten auf ein weiteres lästiges Phänomen – selbst wenn der Laden gerade nich so stark frequentiert wird: Is euch mal auffeallen, dat einem während eines Einkaufs manchmal mehrfach hintereinander dieselben Herrschaften an diversen Regalen die Sicht versperren un im Weg rumstehen? Irgendwie so, als hätten die eine exakte Kopie meiner persönlichen Einkaufsliste abzuarbeiten. Un wenn die dann nich zu Potte kommen, stehe immer mit rollenden Augen dahinter, weil de ja auch irgendwann gerne mal wieder nach Hause willst. Na joot, bei den prall jefüllten Regalen kann man natürlich den Überblick verlieren – dat geb' ich zu. Aber wat mich wirklich stresst, dat sin die kurzen Kassen, die irjendwann von einem ganz schlaun Planer oder wat weiß ich einjeführt worden sind. Wenn de mal allein einkaufen bist, weil der Göttergatte verhindert is, brauchste an dieser Stelle mindestens sechs Arme! Um gleichzeitig den janzen Driss in Sekundenschnelle wieder vom Band in den Wagen zurück laden, bezahlen un dir den Angstschweiß abwischen zu können. Wenn de dann wieder zu Hause bist, brauchste erstmal ne Woche Wellnessurlaub! Oder?

Maat et net joot, maat et besser!

Eure Lisbeth



„Frühling lässt sein blaues Band wieder flattern durch die Lüfte...“ – so beginnt das wohl bekannteste Frühlingsgedicht, verfasst vom deutschen Lyriker Eduard Friedrich Mörike im Jahr 1829. (Seien Sie unbesorgt – das Internet verschafft einem schnell solches „Wissen“, was einen unfassbar gebildet erscheinen lässt). Fakt ist aber – der Frühling ist da. Ich mag diese Jahreszeit und finde sie fast noch schöner als den Sommer. Alles scheint so „neu“ und die Natur steht in den Startlöchern. Das erste zarte Grün und die ersten Knospen lassen sich blicken, die Tierparks verkünden den ersten Nachwuchs und bald tummeln sich sicher wieder Schwanen- und Entenbabies auf der Erft. Gleichzeitig hängt man irgendwie ein bisschen „dazwischen“; soll man die Sommerreifen aufziehen lassen oder besser doch noch warten? Dasselbe gilt für die Wintergarderobe – jetzt schon nach hinten

in den Schrank schieben oder nicht? Und was ist mit dem Vogelhäuschen? In den Keller damit? Noch steht es im Garten, allerdings mittlerweile ohne Futter. Ich bilde mir ein, dass ich seitdem argwöhnisch beäugt werde von einigen gefiederten Exemplaren. Ist da nur Vorwurf im Blick oder sehe ich auch Aggression? Man weiß es nicht. Ach ja, Thema Garten. Rasen mähen oder ist das zu früh? Dasselbe gilt für all das tote Gehölz; raus schneiden und möglicherweise riskieren, dass eventuell doch noch aufkommender Frost die neuen Triebe dahin rafft? Bevor jetzt der Eindruck entsteht, dass ich mich um Gartenarbeit reiße – dem ist nicht so. Im Prinzip bin ich jedem dankbar, der mir sagt, ich solle damit noch warten. Das Ding ist: Ich hätte es, sobald es geht, gerne schön. Und das am liebsten ohne viel Arbeit. Merken Sie was? Das ist wie duschen ohne nass zu werden. Funktioniert nicht. Damals, in der Studentenbude, hatte man solche Luxusprobleme nicht. Da gab es die unvermeidliche Yucca-Palme und mehr nicht. Und die war nicht tot zu kriegen. Selbst, wenn man es im hektischen Studenten-Alltag nicht schaffte, die Pflanze mit Wasser zu versorgen. Eines kann man mir wirklich nicht nachsagen – einen grünen Daumen. Deswegen habe ich es dann mal mit „Plastik-Pflanzen“ versucht. Die sahen allerdings so täuschend echt aus, dass mein Mitbewohner in der damaligen WG sie während meiner Abwesenheit gegossen hat. Aber zurück zum Frühling. Er ist da und das finde ich herrlich. Und irgendwo sogar die Gartenarbeit. Denn die ist schon entspannend – selbst, wenn man keinen grünen Daumen hat. Ich wünsche Ihnen einen wunderbaren Start in den Frühling.

Blieben Sie zuversichtlich!
Ihre Anja Naumann

OSTERN KANN KOMMEN!

Ein buntes Osterferienprogramm für Kinder und Jugendliche



Kochen, Klettern, Kinderbibelwoche: Vielfältig ist das Osterferienprogramm der Jugendeinrichtungen in Korschenbroich, Jüchen und Rommerskirchen für Kinder und Jugendliche. Das Jugendamt des Rhein-Kreises Neuss hat alle Angebote in einem Ferienkalender zusammengefasst.

Hier sind alle Anbieter und Ansprechpartner – sortiert nach den drei Kommunen – auf einen Blick zu finden. Michael Hackling vom Kreisjugendamt weist darauf hin, dass die Ferienaktionen in diesem Jahr unter Beachtung der aktuellen Coronaregelungen möglich sind: „Wir freuen uns, dass wieder Angebote vor Ort stattfinden können. Doch die Corona-Pandemie ist noch nicht vorbei, und alle Beteiligten sollten sich darauf einstellen, dass sich die Auflagen noch kurzfristig ändern können.“

In allen drei Kommunen werden in der Zeit vom 11. bis 24. April Ortsranderholungen, Ferienfahrten und Tagesaktionen angeboten. In Korschenbroich lädt das Jugendzentrum Klärwerk zum Graffiti-Workshop ein, während Mangas im Katho St. Andy im Mittelpunkt stehen: Die Workshop-Teilnehmer können eigene Mangas erstellen und ihre Kunstwerke auf T-Shirts und Tragetaschen übertragen. Im Jugendzentrum Choice in Kleinenbroich dreht sich in der zweiten Ferienwoche alles um Brot und Käse. Eine Hofführung ist ebenso geplant wie die Herstellung von Käse und das Backen von Brot, Brötchen und Pizza. In der Sinnflut in Glehn steht die Ferienaktion unter dem Motto Mittelalter, und die Kinder und Jugendlichen basteln Lederbeutel, spielen Mittelalter-Spiele und bauen Steckenpferde. In Jüchen veranstaltet unter anderem die Evangelische Jugend eine Segelfreizeit. Darüber hinaus findet eine Kinderbibelwoche mit Bastelaktionen und Spielen statt. Das Jugendcafé a3 in Jüchen richtet in beiden Ferienwochen ein Kochstudio ein, in dem österreichische Rezepte nachgekocht werden.

In Rommerskirchen plant das Jugendheim Step in Hoeningen eine Mittelalter-Woche, während GILty – das Café zu einer kreativen Woche einlädt: Die Besucher kochen, backen und basteln und kümmern sich um das Beet und Hochbeet im Garten des Cafés. Das Jugendhaus JUST-In organisiert einen Ausflug zur Kletterfabrik in Köln und bietet in der zweiten Ferienwoche Näh- und Bastelangebote für den Frühling mit Stoff, Wolle, Pappe und Papier an.

Alle Informationen zu den Aktionen und die Ferienkalender für Korschenbroich, Jüchen und Rommerskirchen sind hier zusammengefasst: www.rhein-kreis-neuss.de/ferien.



Vielfältig ist das Osterferienprogramm: Auch ein Garten-Workshop in Rommerskirchen gehört zum Angebot. (Foto: Gettyimages)

INFORMATIONEN ÜBER BERUFLICHE ORIENTIERUNG FÜR JUGENDLICHE MIT BEHINDERUNG

Auch Schülerinnen und Schüler mit Behinderung können gut und rechtzeitig auf das Arbeitsleben vorbereitet werden. Das wurde bei einer Online-Veranstaltung deutlich, bei der die Kommunale Koordinierung Rhein-Kreis Neuss der Landesinitiative „Kein Abschluss ohne Anschluss“ (KAoA) Eltern und Lehrkräfte über das Programm STAR („Schule trifft Arbeitswelt“) informierte.

Für Jugendliche mit sonderpädagogischem Unterstützungsbedarf ist der Einstieg in den Beruf eine besondere Herausforderung, insbesondere wenn sie eine betriebliche Ausbildung anstreben. Gemeinsam mit der Schulaufsicht des Rhein-Kreises Neuss, vertreten durch Christoph Schröder, und Schulamtskoordinatorin Katja Winzer erläuterte die Kommunale Koordinierung die Bestandteile des Programms und Unterschiede zum regulären KAoA-Prozess. Unterstützung erhielt sie vom Landschaftsverband Rheinland und dem Integrationsfachdienst (Ifd). Neben Modulen wie der Potenzialanalyse, die auch innerhalb von KAoA durchlaufen werden, bietet STAR zusätzlich flankierende Hilfen je nach individuellem Bedarf. So helfen etwa Gebärdensprach-Dolmetscher bei der Verständigung oder ein vorgeschaltetes, gezieltes Mobilitätstraining unterstützt die Jugendlichen, den Praktikumsplatz mit öffentlichen Verkehrsmitteln zu erreichen. Während des Berufsorientierungsprozesses

mit Beginn des drittletzten Schulbesuchsjahres sorgt der Ifd dafür, dass der rote Faden nicht verloren geht. Letztlich entscheiden Eltern oder andere Erziehungsberechtigte gemeinsam mit den Lehrkräften in einem Beratungsgespräch mit dem Ifd, ob eine Teilnahme an den STAR-Elementen im Einzelfall sinnvoll ist oder die Standardelemente beim gemeinsamen Lernen im Klassenverbund durchlaufen werden.

Weitere Infos erteilt Melina Bauer: 02131 - 9284006, E-Mail: kommunale.koordinierung@rhein-kreis-neuss.de, Web: www.rhein-kreis-neuss.de/kaaa



Auch junge Menschen mit Behinderung können gut auf die betriebliche Ausbildung vorbereitet werden. Darüber informierte die Kommunale Koordinierung der KAoA-Initiative. (Foto: Gettyimages)

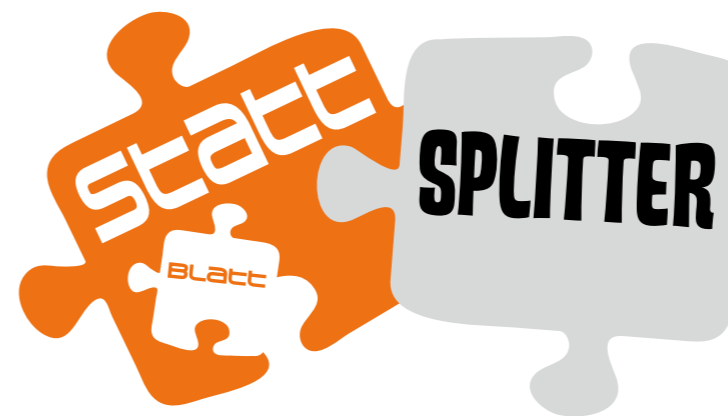


Foto: GGS Erftaue

Fleißige Schüler der Grundschule Erftaue freuten sich nach erfolgreichem Frühjahrsputz über Pizza

Nachdem coronabedingt im letzten Jahr der Frühjahrsputz ausfallen musste, waren die Grundschule Erftaue sowie zahlreiche andere Schulen und Kindergärten im Stadtgebiet in diesem Jahr wieder eifrig mit von der Partie, die von den Stadtbetrieben Grevenbroich ausgerichtete Mitmachaktion zu unterstützen.

Ausgestattet mit Handschuhen und Müllsäcken hieß es für die 245 Kinder der Gustorf-Gindorfer Grundschule nun bei fast frühlingshaften Temperaturen: raus ins Dorf und in die Natur. Während die ersten Schuljahre das Schulgelände und die nähere Schulumgebung säuberten, zogen die höheren Klassen ins Dorf, um dort Schulwege, Grünstreifen, Spielplätze und das Gelände rund um die Turnhalle von allerlei Unrat, Gläsern, Flaschen, Plastik und Papier zu befreien. Auch kuriose Funde ließen nicht auf sich warten. So fanden eine Augenklappe, Schuhe und eine alte Felge den Weg in die Müllbeutel. Die Kinder staunten nicht schlecht, wie viel Müll sich einsammeln ließ. Am Ende der Aktion kamen viele gut gefüllte Säcke zusammen, die nun von den Stadtbetrieben fachgerecht entsorgt werden können. Nicht nur die Schülerinnen und Schüler der Schule freuten sich sehr über diesen Erfolg, eine ortsansässige Pizzeria spendierte sogar spontan einer Klasse Pizza für diese tatkräftige Putzaktion.

„Motorradfreunde“ sind wieder on tour – für den guten Zweck

Auch in diesem Jahr sind die Biker des Vereins „Motorradfreunde Rhein-Erft-Kreis“ im Kreisgebiet auf Ostertour, um Spenden für die gute Sache zu sammeln. Start ist am Ostertag, 11h auf dem Gelände der Firma Wassenberg, wo die Motorradfahrer zwischen 15-16h zurück erwartet werden.

Der Erlös der Veranstaltung wird von den Bikern traditionell dem Verein „Kraftspendenden Grevenbroich e.V.“ zur Verfügung gestellt. „Wir werden damit dieses Jahr Mütter und Kinder aus der Ukraine unterstützen, die im Stadtgebiet gestrandet sind“, erklärt Uli Stein, Vorsitzender des Vereins. „Unsere Generation musste zum Glück nie Krieg, Flucht und Zerstörung kennen lernen“, so Stein. Man wolle dieses unbeschreibliche Leid der Menschen direkt hier vor Ort mit dieser Aktion zumindest ein klein wenig lindern. „Deswegen fiel die Entscheidung, das gesammelte Geld für diesen Zweck einzusetzen. Unser besonderer Dank gilt an dieser Stelle den Motorradfreunden um Thorsten Zur für ihre tolle Unterstützung!“

Die Biker werden am Ostertag – teil in Hasenkostüm – das Kreisgebiet abfahren und Spenden sammeln. Zum Abschluss der Tour werden auf dem Gelände der Firma Wassenberg – Von-Goldammer-Straße 31 in Grevenbroich – wie üblich Überraschungen an kleine Gäste verteilt.

WWW.STATTBLATT.DE

manu-factor
haarige zeiten in sv

Freut Euch mit uns auf Aktionen das ganze Jahr...

Bekomme unsere INFOs unter manu-factor.de
Facebook Manufactur Instagram facturamanu

Oelgasse 10
41515 Grevenbroich
Termine 02181-659178



Iris Bendick, Yogalehrerin in Grevenbroich
(Foto: Udo Gauls)

Yoga für den guten Zweck in Grevenbroich

Gewalt gegen Frauen ist weiterhin ein aktuelles und brisantes Thema. Jeden Tag versucht ein Mann, eine Frau zu töten. Jeden dritten Tag gelingt das – alleine in Deutschland. Prävention und Hilfe für Betroffene ist extrem wichtig.

Mit der Teilnahme an einer Yogastunde in Grevenbroich haben die Teilnehmerinnen und Teilnehmer im vergangenen März gemeinsam Großes erreicht: Zum Weltfrauentag am 8. März 2022 wurden im Rahmen einer Charity-Klangyogastunde im Herzen der Schlossstadt Spenden in Höhe von insgesamt 620 Euro eingenommen. Dieser Betrag wurde im Anschluss zu 100 Prozent an den Verein „Frauen helfen Frauen e.V.“ in Köln gespendet. Die autonomen Frauenhäuser in Köln bieten sowohl Schutz und Unterkunft als auch weitere Unterstützung für Frauen und deren Kinder, die von körperlicher, seelischer und sexualisierter Gewalt betroffen oder bedroht sind.



Schlossfrühling Schloss Dyck erstmals an zwei Wochenenden

In diesem Jahr findet der beliebte Frühjahrs- und Ostermarkt im frühlingshaften Park des Schlosses mit seinen rund 130 Ausstellern am Osterwochenende (17./18.) sowie dem Wochenende danach (22./23./24. April 2022) jeweils von 10 bis 18 Uhr statt.

Auf einem Rundweg durch das weitläufige Areal erfreuen Pflanzenraritäten, schöne Dekorationen, Möbel, Gartenaccessoires, Schmuck, edle Kleidung, Weine und Leckereien begeisterte Pflanzenkenner, Gartenliebhaber, Lifestyle-Fans und Familien. Ostern gibt's natürlich Spaß und Überraschungen für die Kleinsten. Coronabedingt ist die Besucherzahl pro Tag begrenzt. Daher empfiehlt sich der Ticketkauf online oder im Vorverkauf. Umtausch oder Umbuchung sind ausgeschlossen.

Inkl. Reservierungspauschale zahlen Erwachsene €16, ermäßigt €12, Kinder (ab 7 bis 16 Jahre) €3.

Der Ticketverkauf startet am 4. April 2022.

Alle Informationen zum Schlossfrühling und den Tickets findet man auf der Webseite der Stiftung Schloss Dyck unter www.stiftung-schloss-dyck.de.



Geht mit Leidenschaft und Innovation seit drei Jahrzehnten voran: Paul Rütten.
(Foto: FK-Fotodesign)

Rütten Zahntechnik feiert 30-jähriges Bestehen

Das Dentallabor von Paul Rütten zählt zu den renommiertesten Adressen im gesamten Rhein-Kreis. Vor exakt 30 Jahren fiel der Startschuss zur Selbstständigkeit. Was am 1. April 1992 im Keller seiner Schwiegereltern begann, ist retrospektiv betrachtet eine echte Erfolgsgeschichte. Heute beschäftigt der Zahntechnikermeister 13 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter am Standort auf der Neuenhausener Straße.

Das Handwerk der Zahntechnik erlernte der frisch 61-Jährige im Dentallabor Schulz in Neuss. Zu seinem damaligen Ausbilder hat er bis zum heutigen Tag Kontakt. Im Laufe der Zeit reifte der Entschluss, mit einem eigenen Labor an den Start zu gehen, stetig. Am 1. April des Jahres 1992 war es dann soweit. In den Kellerräumen seiner Schwiegereltern legte er den Grundstein für den langen Weg seiner Selbstständigkeit. Dort begrüßte Rütten übrigens auch seinen ersten Lehrling und Mitarbeiter. Schöne Randnotiz: Zur gleichen Zeit machte sich auch sein bester Freund und Meisterschulkollege, Joachim Piotrowski, in Grimlinghausen selbstständig. Auch sein 30-jähriges Bestehen fällt auf den 1. April 2022.

Nachdem einige Jahre später der Hausbau auf der Grevenbroicher Zedernstraße finalisiert wurde, zog das Dentallabor ins Souterrain des Hauses. Geschäft und Belegschaft wuchsen kontinuierlich - im Jahr 2013 bezog man schließlich die modernen Räumlichkeiten auf der Neuenhausener Straße. Genau dort, wo früher die kultige Aral-Tankstelle stand. Paul Rütten deckt mit seinem Labor alle Bereiche der Zahntechnik ab. Besonders die herausfordernden Patientenfälle und Projekte packen und begeistern den sympathischen Chef. Seine Tochter Kathrin entdeckte die Passion der Zahntechnik ebenfalls für sich. Nach ihrem Abitur startete sie 2009 in die Ausbildung. Heute ist sie Zahntechnikermeisterin und Teil der Geschäftsführung im Dentallabor in der Grevenbroicher Südstadt. Auch seine Ehefrau, Birgit Rütten, ist seit vielen Jahren Teil des Labor-Teams und hält ihrem Mann stets den Rücken frei.

In der knapp bemessenen Freizeit des Zahntechnikermeisters spielen die Enkelkinder die Hauptrolle und es geht mit dem Familienhund Wilma oft an die frische Luft. Auch die Leidenschaft für den Tischtennisport hat Paul Rütten in der Corona-Pandemie wieder für sich entdeckt. Wegbegleiter, Belegschaft und Familie wünschen ihm für die kommende Zeit nur das Allerbeste.



Foto: Gettyimages

Krieg in der Ukraine: Kreis, Jobcenter und Arbeitsagentur tauschen sich über Unterstützungsmöglichkeiten aus

Mehr als zwei Millionen Menschen sind schon vor dem Krieg in der Ukraine geflohen. Migrationsforscher erwarten mehr Flüchtlinge aus der Ukraine in die EU als während der Fluchtmigration im Jahr 2015.

Vor diesem Hintergrund kamen jetzt Landrat Hans-Jürgen Petruschke, Kreisdirektorin Sabine Hustedt vom Jobcenter Rhein-Kreis Neuss und Susanne Kaeser, Geschäftsführerin Operativ der Arbeitsagentur Mönchengladbach, zu einem Gedankenaustausch über Angebote zur Unterstützung der vertriebenen Ukrainer zusammen. Aktuell kommen überwiegend Frauen und Kinder nach Deutschland. Neben den vorrangig humanitären Aspekten, der Unterbringung und der Versorgung, waren sich die Gesprächsteilnehmer einig, müssten bei der Begleitung der Geflüchteten schon frühzeitig weitergehende Aspekte in den Blick genommen werden. „Auch mit der Frage einer möglichen Integration in den Arbeitsmarkt dieser Menschen sollten wir uns“, so Landrat Petruschke, „bereits beschäftigen. Denn, ob sie bald in ihre Heimat zurückkehren können – selbst wenn sie es wollten – ist ungewiss“, sagt der Landrat. Kreis, Jobcenter und Arbeitsagentur werden hierzu in regelmäßigem Austausch bleiben.

TAGESAKTUELL

AUF ALLEN KANÄLEN.



Multifunktional und auch optisch ein Hingucker: die neue Grevenbroich-Tasche.
(Fotos: Wolfgang Engel)



Die neue Grevenbroich-Tasche ist erhältlich

Entdecken Sie Grevenbroichs neue Stadttasche! Die Grevenbroich-Tasche wurde aus alten PET-Flaschen hergestellt, das Vliesmaterial besteht aus recycelten Materialien. Die neue Tasche ist belastbar und reißfest, hat insgesamt vier Griffe und erfüllt so selbst höchste Ansprüche. Ein Blickfang ist die Tasche zudem, viele Grevenbroicher Motive zieren das neue Must-Have.

Eine weitere, tolle Einsatzmöglichkeit: Die Tasche kann als „Spielbrett“ eingesetzt werden - eine Seitenfläche der Tasche weist einen Spielplan auf. Das neue Spiel heißt „Grevenbroich, Mensch ärgere Dich nicht“. Die Spielregeln können mittels QR-Code geladen werden. Testen Sie Ihr Wissen rund um das Thema Grevenbroich!

Das neue Produkt bietet obendrein noch weitere Möglichkeiten. Käuferinnen und Käufer der Tasche haben mittels QR-Code den Zugriff auf über 100 tolle Rezepte. Wie wäre es mit einer leckeren Käsesuppe oder einem Israelkuchen? Als Sahnehäubchen obendrauf werden 40 aktuelle Grevenbroich-Motive bereitgestellt, die für private Zwecke kostenfrei genutzt werden dürfen. Zudem findet man auch noch einige Freizeit-Tipps - entdecken Sie Grevenbroich und Umgebung zu Fuß oder mit dem Fahrrad.



Mit der neuen Tasche Gutes tun: Jede verkaufte Tasche unterstützt die Tafel / Existenzhilfe e.V. mit drei Euro. Die Tasche ist für zwölf Euro an den folgenden Verkaufsstellen zu haben:

- Lederwaren Schnorrenberg, Kölner Straße 24 (City)**
- Ambiente Blumen, Elfgener Platz 5 (Elfggen)**
- Die Mehlkiste, Brückenstraße 2-6 (Wevelinghoven)**
- La Fleur, Poststraße 11 (Wevelinghoven)**
- Porzellan & Geschenkartikel Kruchen, Am Rittergut 62 (Noithausen)**

Wir bieten Ihnen Leckereien aus der Region sowie internationale Genüsse.

ca. 100 Käsespezialitäten
Wurst & Schinkenwaren
Monschauer Senf
Honig | Essig/Öl
Fruchtaufstriche
Wein | Prinz Obstbrände
u.v.m.

Di. - Fr.: 9-18 Uhr | Sa.: 9-14 Uhr | Montags geschlossen

Andreas Lang | Marktplatz 12 | 41516 Grevenbroich-Wevelinghoven
info@diegenussfaktor.de | www.diegenussfaktor.de



Foto: Gettyimages

Wohnraum für Geflüchtete aus der Ukraine gesucht

Mit großer Sorge verfolgen Landrat Hans-Jürgen Petrauschke und die Bürgermeisterin sowie die Bürgermeister im Rhein-Kreis Neuss den immer gewaltsameren völkerrechtswidrigen Angriffskrieg Wladimir Putins in der Ukraine. In den vergangenen Tagen ist auch in den Städten und der Gemeinde im Kreisgebiet die Zahl der Geflüchteten aus dem Kriegsgebiet dramatisch angestiegen. Häufig sind dies Frauen mit ihren Kindern, deren Männer in der Ukraine bleiben mussten.

„Die Menschen aus der Ukraine, die unverschuldet in eine solche Notsituation geraten sind und die aus Angst um ihr Leben ihre Heimat verlassen mussten, haben jede Solidarität und Unterstützung verdient. Um auch kurzfristig ausreichend Wohnraum zur Verfügung stellen zu können, bitten wir Wohnungseigentümer, mögliche Unterbringungsmöglichkeiten zu melden“, so die Hauptverwaltungsbeamten von Rhein, Erft und Gillbach in einem gemeinsamen Appell. Dabei könne es sich sowohl um Wohnungen als auch um einzelne Räume in einem privaten Haus handeln. Interessenten werden gebeten, sich unmittelbar an die Stadt- und die Gemeindeverwaltung zu wenden. Parallel arbeiten die Kommunen und der Kreis auch daran, zusätzliche eigene Unterkünfte für die Geflüchteten einzurichten. „Die kommenden Wochen werden für uns eine besondere Herausforderung und noch einmal alle unsere Kräfte fordern. Gemeinsam wird es uns gelingen, diese Situation zu meistern und den Geflüchteten die notwendige Unterstützung zukommen zu lassen“, blicken Landrat, Bürgermeisterin und Bürgermeister auf den in den kommenden Wochen wohl noch weiter steigenden Zustrom von Geflüchteten. Sollten eine Million Geflüchtete nach Deutschland kommen, würden hiervon etwa 5 000 auf die Städte und die Gemeinde im Kreisgebiet entfallen.

Unter www.rhein-kreis-neuss.de/ukraine hat die Kreisverwaltung Antworten zu den häufigsten Fragen von Geflüchteten aus der Ukraine sowie von freiwilligen Helfern zusammengestellt. Die Übersicht wird dabei ständig aktualisiert und ist auch auf ukrainisch und englisch verfügbar.



Das neue Programm soll jungen Menschen Einblicke oder gar einen Einstieg in das Berufsleben verschaffen. (Foto: pixabay)

VOON Werbeagentur ruft Programm #BeWerbung ins Leben

Die Grevenbroicher Werbeagentur VOON hat ein neues Programm konzeptioniert, welches jungen Menschen den Einstieg ins Berufsleben erleichtern soll. Hinter dem Programm #BeWerbung steckt die Intention, Schülerinnen und Schülern eine effiziente und zeitgemäße Hilfestellung zu bieten. Denn Chancengleichheit und Bildung ist für alle jungen Menschen wichtig und essenziell.

VOON wird an den beiden Agentur-Standorten in Grevenbroich und Mannheim 24 Jugendlichen die Möglichkeit geben, sich einen Tag lang einen komprimierten, aber tiefen Eindruck zu verschaffen und den sprichwörtlichen Fuß in die Tür zu bekommen. Schließlich bietet die Kreativbranche allgemein und VOON als Full-Service-Anbieter im Speziellen viele unterschiedliche Berufsbilder und offene Türen für Quereinsteiger oder Nichtakademiker. Nicht selten entstehen aus Praktika weiterführende Karrieren. Unter dem Motto „Wie werbe ich eigentlich für mich?“ gibt es zudem Tipps und Tricks rund um eine aufmerksamkeitsstarke Bewerbungsmappe.

Mit diesem Konzept möchte die Agentur - in Zusammenarbeit mit der Wilhelm-von-Humboldt-Gesamtschule und der Käthe-Kollwitz-Gesamtschule - Talente mit unterschiedlichen Interessen und Kompetenzen identifizieren. Am Tag des Praktikums selbst werden die Jugendlichen von einer Mitarbeiterin oder einem Mitarbeiter intensiv begleitet, die/der für sie als Pate erster Ansprechpartner ist. Die Aktion läuft über das gesamte Jahr 2022. Die Werbeagentur denkt jedoch bereits jetzt über eine Weiterführung und einen Ausbau nach sowie über die Expansion auf weitere Branchen.

SAMSTAG, 2. APRIL, 15 UHR, EV. KIRCHE GREVENBROICH

Kirchenkaffee

Die Landeskirchliche Gemeinschaft (LKG) lädt von 15- 17h zum Kirchenkaffee ins „gelbe Haus“ der LKG, innerhalb der ev. Kirche, vom-Rath-Str. 2, ein. Die Besucher erwarten gute Gespräche bei Kaffee und Kuchen. Zu beachten sind die aktuellen Corona-Regeln.

Weitere Infos: www.lkg-grevenbroich.de

SONNTAG, 3. APRIL, 20 UHR, ZAKK HALLE, DÜSSELDORF

Sarah Bosetti:

Mit Liebe gegen Hasskommentare

Sarah Bosetti hat eine Superkraft: Sie kann Hass in Liebe verwandeln! Während sich ganz Deutschland fragt, was wir gegen die Wut und Feindseligkeit in unserer Gesellschaft tun können, versammelt sie die schönsten Hasskommentare, die sie bekommt, und macht aus ihnen lustige Liebeslyrik und witzige Geschichten.

Kontakt: www.zakk.de/tickets

MONTAG, 4. APRIL, 17 & 19 UHR, JONA HOSPIZBEWEGUNG, GV

Offener Trauertreff

Hier trifft sich ein wechselnder Personenkreis, geleitet werden die Treffen von ausgebildeten ehrenamtlichen Mitarbeiter/innen, die zur Verschwiegenheit verpflichtet sind. Teilnahme frei, coronabedingt Anmeldung erforderlich.

Kontakt: 02181 – 706458

DIENSTAG, 5. APRIL, 18.30 UHR, VILLA ERCKENS, GREVENBROICH

Die Zukunft der Meditation

Meditationslehrer- und ausbilder Karsten Spaderna zeigt in diesem Vortrag auf, dass Achtsamkeit und Meditation mehr als eine bekömmliche Praxis gegen Stress und Anspannung sind. Eintritt: 11,20 Euro

Kontakt & Tickets: 02181- 608656

DONNERSTAG, 7. APRIL, 18.00 UHR, STADTBÜCHEREI, GREVENBROICH

LeseLust

Interessierte Bücherfreunde treffen sich, um Leseerfahrungen und Anregungen auszutauschen. Das Thema wird bei jedem Treffen für das nächste Mal besprochen. Eintritt: frei, Spenden für den Förderverein sind willkommen.

Anmeldung: 02181- 608644

FREITAG, 8. APRIL, 20 UHR, VILLA ERCKENS, GREVENBROICH

Weltmusik an Niederrhein

Musik aus der Bretagne: Das Trio „An Erminig“ gilt seit über vierzig Jahren zu den wichtigsten Formationen für bretonische Klänge und Lieder. Eintritt: 15 Euro

Kontakt & Info: 02181- 608658 / stadt-grevenbroich.reservix.de

SAMSTAG, 9. APRIL 20 UHR, KULTURHALLE DORMAGEN

- TERMINE IM APRIL - VERANSTALTUNGEN

Simone Solga: Ihr mich auch

Freuen Sie sich auf das aktuelle, urkomische Kabarett-Programm der amüsanten ehemaligen Kanzlersouffleuse.

Kontakt: 02133 – 257338



Simone Solga (Foto: privat)

SAMSTAG, 9. APRIL, 16 & 19.30 UHR, STADTHALLE NEUSS

SEASONS!

Die Deutsche Kammerakademie Neuss am Rhein spielt Werke von Max Richter und Philip Glass, mit Isabelle van Keulen, Leitung und Violine. Weitere Informationen: www.deutsche-kammerakademie.de

Kontakt: 02131 – 526 999 99



Deutsche Kammerakademie Neuss (Foto: Susanne Dlesner)

MITTWOCH, 13. APRIL, 10 & 15 UHR, VILLA ERCKENS, GREVENBROICH

Hoppelpoppels Hasenfrühstück

Hoppelpoppel freut sich auf's Picknick mit Knabberkarotte und Löwenzahnmüsl. Doch daraus wird nix. Dauernd klingelt das Telefon. Hinze, Kunze, Schulze, Meier - alle wollen frische Eier. Für Kinder ab 3 Jahren. Eintritt 6 Euro, ermäßigt für Kita-Gruppen 4 Euro

Kontakt & Tickets: 02181- 608656

FREITAG, 15. APRIL, 17 UHR, CHRISTUSKIRCHE GREVENBROICH

Ambrosius Beber, Markuspassion

Baldwin-Consort: Veronika Mascarenhas – Diskantgambe, Gerd Keuenhof – Altgambe, Ellen Höfer – Bassgambe, Jürgen Wesser – Bassgambe, Solisten und Chor der Ev. Kantorei Grevenbroich; Leitung Karl-Georg Brumm. Eintritt 10,- €, Förderer 5,- €, nur Abendkasse, Schüler frei

Kontakt: 02181- 499765

Hinweis: Bitte informieren Sie sich immer tagesaktuell, ob die geplante Veranstaltung stattfinden wird (Stand: 22.03.2022).

MONTAG, 18. APRIL, 11 UHR, CHRISTUSKIRCHE GREVENBROICH

Kantatengottesdienst am Ostermontag

„Und sie redeten miteinander“, Solisten der Ev. Kantorei Grevenbroich, Mitglieder des Neusser Kammerorchesters, Leitung Karl-Georg Brumm. Liturgie und Predigt: Pfarrer*innen der Gemeinde

Kontakt: 02181- 499765

MITTWOCH, 20. APRIL, 20 UHR, ZAKK HALLE, DÜSSELDORF

Heinz Strunk:

„Es ist immer so schön mit dir“

Lesung von Heinz Strunk: Der Erzähler seines neuen Romans war einmal Musiker. Jetzt ist er Mitte vierzig und im Großen und Ganzen nicht unzufrieden. Seine Freundin hat ein geregeltes Einkommen, und das Ein-Mann-Tonstudio wirft auch ein bisschen was ab. Die Träume von der künstlerischen Karriere sind längst begraben. Sie schmerzen nicht mehr.

Kontakt: www.zakk.de/tickets

DONNERSTAG, 21. APRIL, 20 UHR, VILLA ERCKENS, GREVENBROICH

TIM – Ich werde nicht hassen

Theater im Museum. Izzeldin Abuelaish wächst in größter Armut in Gaza auf, dem „größten Gefängnis der Welt“. Mit Ausdauer und unerschütterlichem Optimismus schafft er es, Medizin zu studieren. Eintritt 12 Euro, Schüler/Studenten 6 Euro

Kontakt & Tickets: 02181- 608654 / stadt-grevenbroich.reservix.de

SONNTAG, 24. APRIL, 19 UHR, THEATER MÖNCHENGLADBACH

Helden der Leinwand

Die Niederrheinischen Sinfoniker spielen an diesem Abend Highlights der Filmmusik.

Info & Tickets: 02166 – 6151100

FREITAG, 29. APRIL, 20 UHR, VILLA ERCKENS, GREVENBROICH

Manfred Maurenbrecher „Inneres Ausland“

In seinem Solo-Programm „Inneres Ausland“ präsentiert der Liedermacher Songs und Texte unter dem Motto: „Ein Mann, ein Klavier, Stimme und etwas Licht.“

Eintritt: 16 Euro
Kontakt & Tickets: 02181- 608656 / stadt-grevenbroich.reservix.de

FREITAG, 29. APRIL, 20 UHR, KULTURHALLE DORMAGEN

Tork Show

Die Kult-Talk-Show mit den Moderatoren Detlev Zenk und Wolfgang Link sowie den Gästen Romy Allard, international erfolgreiche Dressurreiterin aus Zons, Dennis Horn, Digital-Experte der ARD, Bastien Angemeer, Regisseur zahlreicher TV-Shows, und Sterne Koch Markus Zorn

Kontakt: 02133 – 257338

- AUSSTELLUNGEN IM APRIL -

SPURENSUCHE – 25 JAHRE GEDOK-A46

Als gemeinnützig anerkannte Organisation bringt die GEDOK das Werk und die Leistung von Künstlerinnen an die Öffentlichkeit und setzt sich für die geschlechtergerechte Gestaltung aller Bereiche künstlerischen Schaffens ein. Mit Arbeiten von mehr als 40 vertretenen Künstlerinnen, die in je unterschiedlichen Materialien Ausdruck finden, sind starke und vielfältige Kunstimpulse in den historischen Räumen der Villa Erckens zu sehen, die dazu einladen, mit ihnen in Dialog zu treten und den kreativ-künstlerischen Impuls am Niederrhein zu sondieren. Bis 17. April 2022.

Museum der Niederrheinischen Seele - Villa Erckens, Grevenbroich
Öffnungszeiten: **Mi., Do., Sa., So. von 13 - 17 Uhr, Fr. von 9 - 13 Uhr**
Kontakt: 02181 - 608656

SAMMLUNGSPRÄSENTATION ZUM 90. GEBURTSTAG VON GERHARD RICHTER

Das Museum Ludwig in Köln, das Gerhard Richter selbst scherzhaft als sein „Heimatmuseum“ bezeichnete, beherbergt einige der bedeutendsten Werke des Künstlers. Seine Gemälde „Ema (Akt auf einer Treppe)“ von 1966 und „Fünf Türen“ von 1967 gehörten zur Gründungsschenkung des Sammlerehepaares Peter und Irene Ludwig an das Museum 1976. Es folgten weitere Schenkungen und Ankäufe. Bis zum 1. Mai.

Museum Ludwig, Köln
Öffnungszeiten: **Di. - So. 10 - 18 Uhr, jeden 1. Do. im Monat 10 - 22 Uhr**
Kontakt: 0221 - 22126165

ME AS MICKEY MOUSE – ROCK- UND POPSTARS VON JOHN LENNON BIS MARYLIN MANSON ZEICHNEN

Ob humorvolles Selbstporträt, verträumte Landschaft oder fantastische Kreaturen – die ab dem 10. April im Feld-Haus gezeigten Werke berühmter Rock- und Popstars spiegeln in ihrer kreativen Vielfalt zugleich die unterschiedlichen musikalischen wie menschlichen Temperamente ihrer Schöpfer*innen. Nur wenigen ist bekannt, dass einige Musiker*innen – etwa Lennon, Bowie oder Joni Mitchell – sogar Kunstakademien besuchten, bevor sie sich in erster Linie ihrer musikalischen Laufbahn widmeten. Teilweise gestalteten sie auch, wie etwa der besser als Cat Stevens bekannte Yusuf Islam einige ihrer eigenen Plattencovers.

**Feld-Haus –
Museum für populäre Druckgrafik, Neuss**
Öffnungszeiten: **Sa. & So. 11 - 17 Uhr**
Kontakt: 02131 - 904141

VERFÜHRERISCHER JUGENDSTIL: FRAUENDARSTELLUNGEN AUF ZINNOBJEKTEN – VON FEMME FATALE BIS FEMME FRAGILE

Neben Flora und Fauna finden sich vor allem Darstellungen junger Frauen auf Objekten der angewandten Kunst. Ob Nymphe, Meerjungfrau, Göttin bzw. Allegorie, Bacchantin oder Elfe: Sie sind alle jung, zart, kurvenreich, anmutig und

schön. Ihre Haltung reicht von lasziv-erotisch bis unschuldig-träumerisch oder verspielt.

Kreismuseum Zons, Dormagen
Öffnungszeiten: **Di. - Fr. 14 - 18 Uhr, Sa./So. & Feiertag 11 - 18 Uhr**
Kontakt: 02133 - 53020

VOICEOVER – FELICE BEATO IN JAPAN

In einer Präsentation im Fotoraum stellt das Museum Ludwig handkolorierte Aufnahmen des italienisch-britischen Fotografen Felice Beato aus. Sein westlicher, exotisierender Blick auf das im Atelier nachgestellte alte Japan, soll in der Präsentation durch gesprochene Kommentare von Japaner*innen erweitert werden. Alle gezeigten Fotografien und Lackalben stammen aus der Sammlung des Fotojournalisten Robert Lebeck, der 1961 für die Reportage „Japan – I see!“ im Magazin Kristall erstmals selbst nach Japan gereist war, um dort u.a. das erste Atomkraftwerk zu fotografieren. Bis 16. Juni 2022.

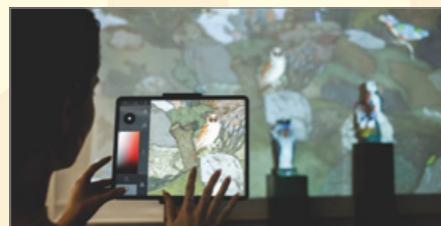
Museum Ludwig, Köln
Öffnungszeiten: **Di. - So. 10 - 18 Uhr, jeden 1. Do. im Monat 10 - 22 Uhr**
Kontakt: 0221 - 22126165



Felice Beato, Tänzerinnen, um 1870; Museum Ludwig, Köln (Foto: Rheinisches Bildarchiv Köln)

FINDE DEINEN ZUGANG! DIGITAL ZUM ORIGINAL

Epochen- und gattungsübergreifend werden Highlights aus der eigenen Sammlung präsentiert und durch multimediale Zugänge ergänzt. Individuell können Inhalte über das Dargestellte hinaus erfahren werden. Angeboten werden digitale wie interaktive Formate bei denen die kreativen wie spielerischen Aspekte eingebunden werden. Experimentiere mit digitaler Lichtmalerei oder zeichne mit Hilfe von Augmented Reality. Bis 24. April 2022.



Clemens Sels Museum, Neuss
Öffnungszeiten: **Di. - Sa. 11 - 17 Uhr, So. & Feiertag 11 - 18 Uhr**
Kontakt: 02131 - 904141

Interaktive Hintergrundgestaltung für Skulpturen der Sammlung mittels App und Projektion bei der Station „Gestalte meine Welt“ (Foto: Clemens Sels Museum Neuss)

DEUTSCHES FUSSBALLMUSEUM

Hier wird das Phänomen Fußball und seine Faszination mitreißend inszeniert. Das Haus macht emotional geladene Geschichte erlebbar und zelebriert die Freude am Fußball. Die Leitidee und das Motto des Museums orientierten sich an dem Anspruch, der zentrale Erinnerungsort des deutschen Fußballs zu sein: Wir sind Fußball. Das Museum ist unter den aktuellen Corona-Hygienemaßnahmen geöffnet. Infos: www.fussballmuseum.de

Deutsches Fußballmuseum, Dortmund
Öffnungszeiten: **Di - So 10 - 17 Uhr (bitte beachten Sie ggf. angepasste Öffnungszeiten)**
Kontakt: 0231 - 22221954

„DANKE, MAUS!“

Beginn 31. März: Mit 38 wunderbaren Aufnahmen haben die Fotografen Heidi und Hans-Jürgen Koch die Ausstellung zusammengestellt. Für sie müsste die Labormaus eigentlich Menschenmaus heißen. Denn keinem anderen Lebewesen schuldet der Mensch so viel wie der Labormaus. Tagtäglich werden in den Forschungseinrichtungen dieser Welt Legionen von Labormäusen als anonyme Masse produziert und als Tiermaterial verbraucht. Das wissen wir alle. Aber wer kennt schon ihre Geschichte? Ausstellung bis 29. Mai 2022.

Kulturzentrum Sinsteden - Rommerskirchen
Öffnungszeiten: **Di. bis So. von 12 bis 17 Uhr, Eintritt frei**
Kontakt: 02183 - 7045

VIRTUELLE KUNSTAUSSTELLUNG ÜBER „DORMAGENS VERBORGENE SCHÄTZE“

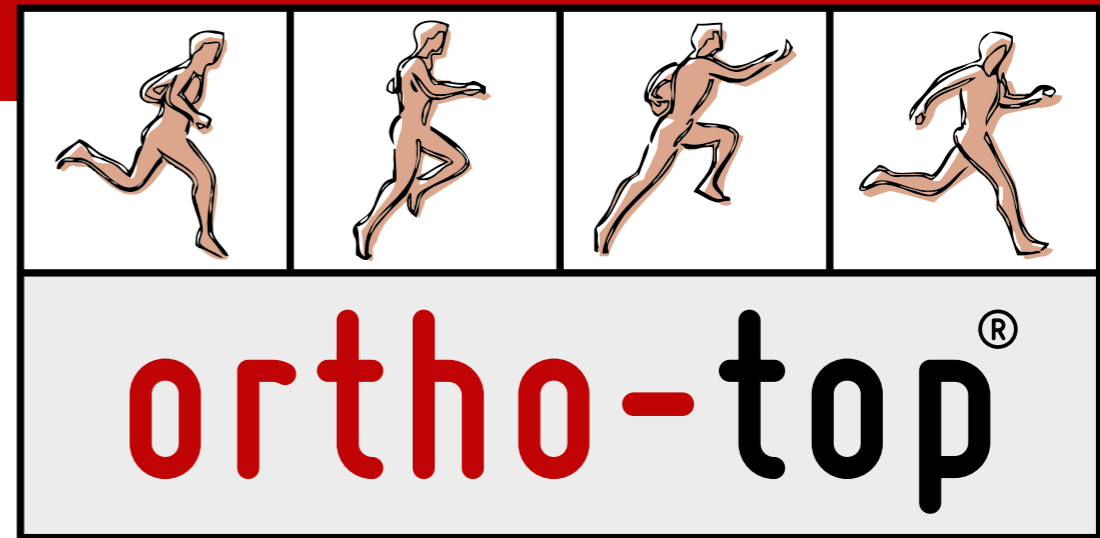
Kunsthistorikerin Denise Trump hat aus der städtischen Kunstsammlung, die knapp 5.000 Werke umfasst, eine interessante Auswahl an Exponaten getroffen. Bekannte heimische Künstlerinnen und Künstler wie Anne Becker-Küpper, Joachim Braatz, Heike und Hans Gödecke, Jutta Kükenthal sowie Hans-Jürgen Knoll und Anita Schüller sind mit jeweils einem Werk ebenso vertreten wie internationale Kreative.

Städtische Kunstsammlung, Dormagen
Öffnungszeiten: **täglich online zu besichtigen**
Kontakt: www.dormagen.de/ausstellung

KALEIDOSKOP²

Ausstellung mit Werken der Papier-Künstlerin Renate Martinsdorf-Henrici aus Köln bis 22. April 2022.

Glasgalerie Kulturhaus, Dormagen
Öffnungszeiten: **montags bis freitags, 9-21 Uhr**
Kontakt: 02133 - 257320



Wir wissen ...

... wie der Hase läuft!

Orthopädie-Schuhtechnik | Einlagen | Bandagen
Kompressionsstrümpfe | Beratungszentrum Lymphologie

ortho-top GmbH & Co. KG | Merkatorstraße 2 | 41515 Grevenbroich
www.ortho-top.de | info@ortho-top.de | 0 21 81 . 75 69 30

VIEL SPASS BEI ALLEM, WAS SIE VORHABEN!

Hinweis: Bitte informieren Sie sich immer tagesaktuell, ob die geplante Veranstaltung stattfinden wird (Stand: 22.03.2022).

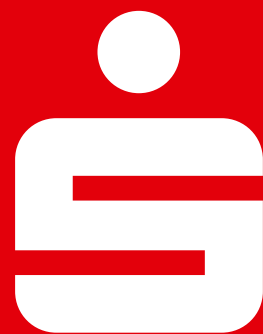


Sicher wie Fallschirmspringen. Vom 1-Meter-Brett. Mit Schwimmflügeln.

Kredit auf Nummer Sparkasse.

Bei uns finanzieren Sie Ihre Wünsche schnell, transparent und flexibel. Bequem online oder mit Top-Beratung in der Filiale. Hauptsache, immer mit sicherem Gefühl. Jetzt Kredit sichern unter sparkasse-neuss.de/privatkredit

Weil's um mehr als Geld geht.



Sparkasse
Neuss